

Einladung

DGB

Stadtverband
Solingen

Es lohnt sich!

Re-Kommunalisierung in Bergkamen (Kreis Unna)

Sowohl die Übernahme der Müllabfuhr durch Gemeinden des nicht gewinnorientierten Eigenbetriebes EBB (Entsorgungsbetrieb Bergkamen) als auch die positiven Erfahrungen mit den GSW (Gemeinschaftsstadtwerke Kamen, Bergkamen, Bönen) im Bereich Strom, Gas, Fernwärme, Wasser belegen, dass (RE) – KOMMUNALISIERUNG u. a. Chancen bietet zur:

**Steigerung der Bürgerfreundlichkeit
Entlastung der Bürger im Gebührenbereich
Haushaltskonsolidierung der Gemeinden
Einflussnahme auf den örtlichen Arbeitsmarkt**



Über eine erfolgreiche und lohnende Re-Kommunalisierung informiert uns der Technische Beigeordnete der Stadt Bergkamen,

Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters*

**am Dienstag, dem 19. Juni 2012,
um 19.00 Uhr, im „Clemensaal“ des Pfarr-
zentrums St. Clemens, Goerdelerstraße 80.**

*Diplom-Ingenieur, Regierungsbaureferendar, Abschluss der Großen Staatsprüfung als Bauassessor der Fachrichtung "Städtebau". 1998 Verleihung des Grades eines Dr.-Ing. (Doktor Ingenieur). Er hatte berufliche Tätigkeiten im Planungsamt der Stadt Hagen und wechselte anschließend in eine freiberufliche Tätigkeit in Nürnberg und als Projektleiter beim KVR Essen. Anschließend erfolgte eine Einstellung bei der Stadt Sprockhövel als Städt. Baurat; Leiter des Amtes für Planung und Vermessung; stellv. Leiter des Bauordnungsamtes. 1990 erfolgte die Wahl zum Ersten Beigeordneten der Stadt Sprockhövel, Dezernent für die Bereiche Bauen und Wirtschaftsförderung. Seit 1992 liegt seine berufliche Tätigkeit durch die Wahl zum Technischen Beigeordneten in der Stadt Kamen und seit 1993 zur Stadt Bergkamen in der gleichen Funktion. Wiederwahlen erfolgten 2001 und 2009. Seit 2006 fungiert er als nebenamtlicher Betriebsleiter des EBB (Entsorgungsbetrieb Bergkamen)



Arbeitsgemeinschaft Christlicher
Kirchen in Solingen (ACK)
Vorsitzender: Pater Rainer Leo



**Weitere Veranstaltungen zu
unseren Stadtwerken finden
im Laufe der nächsten
Monate statt. Termine und
Einladungen erfolgen auf
dem üblichen Weg.**



Verein zur Erhaltung und
Förderung der kommunalen
Daseinsvorsorge e. V.

**Bürgerinitiative „Solingen
gehört uns“**



Arbeit
und Leben
DGB / VHS NW

Regionalbüro Berg-Mark